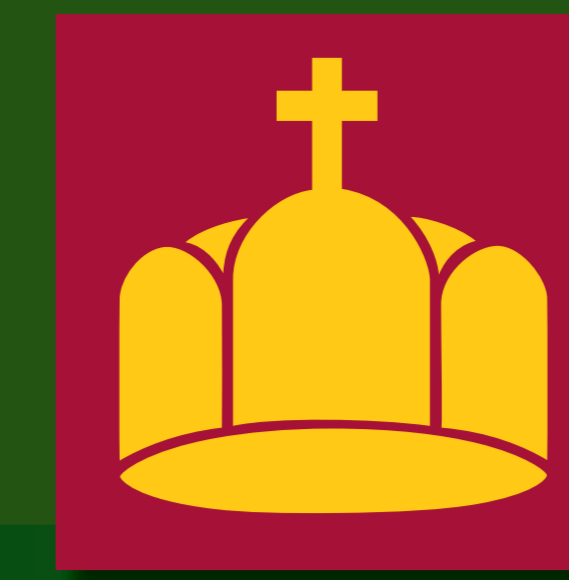


Wege Deutscher Kaiser und Könige des Mittelalters im Harz



Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Harz - Braunschweiger Land - Ostfalen
UNESCO
Global Geopark

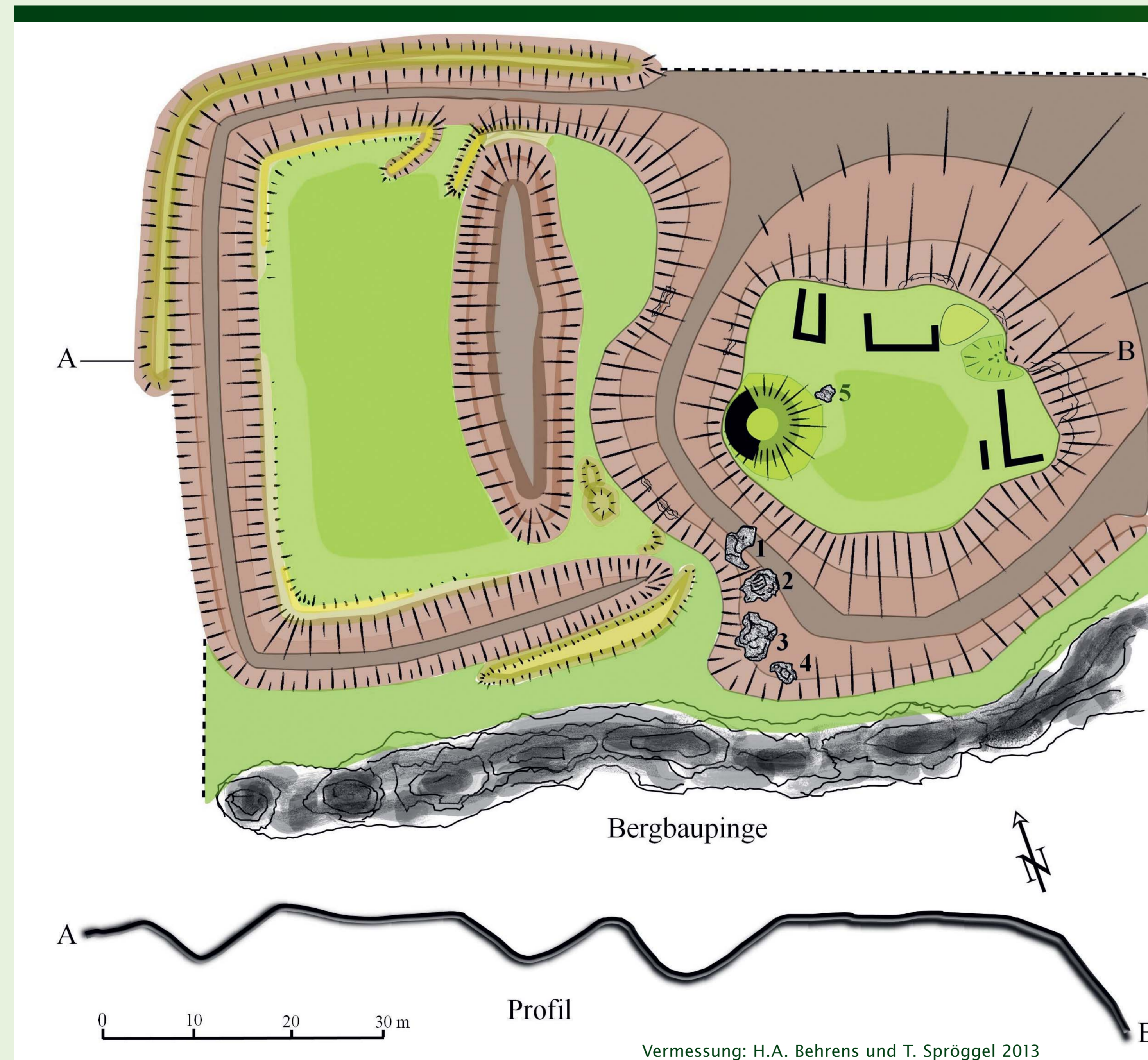
Ruine der Erichsburg

Von der etwa 7.700 m² großen Burganlage sind heute noch Reste des Turmes, von Gebäuden und der umlaufenden Ringmauer zu erkennen. Bereits im Jahr 1346 war die Burg zerstört worden.

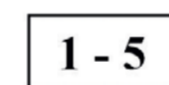
Die erste sichere schriftliche Erwähnung der Erichsburg stammt aus dem Jahr 1259. Demnach gehörte die Burg ursprünglich den Brüdern Dietrich und Heinrich von Gatersleben, die sich nach ihrer Burg „von Erichsburg“ nannten. Nach 1268 gelangte die Anlage an das Rittergeschlecht derer von Berg. Um 1320 kauften die Herren von Hoym die Burg, die sie jedoch kurz darauf an Graf Heinrich zu Stolberg verpfändeten. In den folgenden

Jahren blieb die Erichsburg nicht von den Auseinandersetzungen um die Vorherrschaft im Harzgau verschont. Die Burgbesatzung soll Wegelagererei betrieben haben. Um dem ein Ende zu bereiten, nahm im Jahr 1346 ein Aufgebot der Grafen von Hohnstein und Schwarzburg sowie der Städte Erfurt und Mühlhausen die Burg ein. Graf Hermann zu Stolberg und seine Besatzung wurden hingerichtet.

Unter der Burg befindet sich ein Erzgang mit Flussspat und Kupferkies, der sogenannte Erichsburger Gang. Die Erzvorkommen gaben wohl Anlass zum Bau der Burg an dieser Stelle. Vermutlich gab es hier auch eine Zollstation.



Mauerreste von Gebäuden



In den inneren Graben gestürzte Trümmer des Turmes

Natur- und Geopark

Wir befinden uns hier im 2003 gegründeten Naturpark „Harz/Sachsen-Anhalt“. Er ist Teil des UNESCO Global Geoparks Harz · Braunschweiger Land · Ostfalen. Im Natur- und Geopark wird ein nachhaltiger Tourismus gefördert. Sammeln Sie Eindrücke, hinterlassen Sie aber nur Ihre Fußabdrücke! Besuchen Sie Museen, Hotels und Gaststätten, und nutzen Sie nach Möglichkeit öffentliche Verkehrsmittel.

Als Natur- und Geoparkträger halten der in Quedlinburg geschäftsansässige Regionalverband Harz und seine mehr als 100 Partner umfangreiches Informationsmaterial bereit. Fragen Sie danach im nahen Ferienpark Merkelbach, im Berghotel „Glück Auf“ in Güntersberge oder besuchen Sie uns hier: www.harzregion.de

Die Etappen des Weges Deutscher Kaiser und Könige des Mittelalters im Harz hat der Regionalverband Harz in sieben Faltpblättern beschrieben.

